

PRESSEMITTEILUNG

Neue Stadtteil-Botschafter-Generation ist mit ihren Ideen für Frankfurt gestartet

Ein Leitprojekt der Stiftung Polytechnische Gesellschaft geht in die achte Runde – Engagierte junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren leisten mit eigenen Projekten einen Beitrag für die Frankfurter Stadtgesellschaft – Geplant sind unterschiedliche Initiativen zu Themen wie Generationen-Dialog, Demokratiebildung oder Gesundheitsprävention.

FRANKFURT AM MAIN, 19.11.2020. Die inzwischen achte Stadtteil-Botschafter-Generation der Stiftung Polytechnische Gesellschaft hat ihre Arbeit aufgenommen: Noch bis September 2021 setzen 16 engagierte junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren unterschiedliche Projekte in zahlreichen Frankfurter Stadtteilen oder stadtweit um. Ob Nachhaltigkeit, Generationen-Dialog oder Kunstvermittlung: Das Themenspektrum der insgesamt 14 Projekte für Frankfurt ist groß. Was sie eint ist der Wunsch der Teilnehmer, mit persönlichem Engagement einen positiven Beitrag für die eigene Nachbarschaft und die Frankfurter Stadtgesellschaft zu leisten. Erstmals in der Geschichte des Stadtteil-Botschafter-Programms stehen in diesem Jahr unter anderem auch Projekte zu Demokratiebildung und Gesundheitsprävention auf dem Plan. Neben diesen neuen Themen hat sich auch die Fortführung eines Projekts zum Thema Sensibilisierung für Gehörlosigkeit ergeben, das bereits in der Stadtteil-Botschafter-Generation 2019/2020 seinen Anfang nahm und somit nun von der zweiten Stadtteil-Botschafter-Generation in Folge weiterentwickelt wird – auch das eine Premiere. Mentorinnen und Mentoren begleiten die engagierten jungen Menschen bei der Umsetzung ihrer Projekte. Daneben umfasst das Stipendium eine intensive Qualifizierung für das Arbeiten am eigenen Projekt in Form von gemeinsamen Workshops, ein Coaching-Angebot zur persönlichen Weiterentwicklung, regelmäßige Arbeitstreffen mit allen Stadtteil-Botschaftern zum gegenseitigen Austausch sowie eine finanzielle Unterstützung.

„Im Projekt Stadtteil-Botschafter treten erneut engagierte junge Leute an, um mit frischen eigenen Ideen den Zusammenhalt in der Stadtgesellschaft zu fördern. Wir unterstützen sie gern dabei“, sagt Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

KONTAKT

Axel Braun
Bereichsleiter
Information, Kommunikation
und Veranstaltungen
Telefon 069 - 789 889 - 16
Fax 069 - 789 889 - 940
braun@sptg.de

STIFTUNG POLYTECHNISCHE GESELLSCHAFT FRANKFURT AM MAIN

Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main
info@sptg.de
www.sptg.de

Auch in der achten Programmgeneration ist das Themenspektrum der Projektarbeit wieder weit gefasst; unter anderem – und erstmals – steht auch Gesundheitsprävention im Fokus: Das Projekt „Gesundheitsfinder“ richtet sich insbesondere an Menschen, die einen erschwerten Zugang zum Wissen über gesundheitsfördernde Maßnahmen haben und möchte im Rahmen von sogenannten Gesundheitscafés umfassende Informationen rund um dieses Thema vermitteln. Des Weiteren erlebt die Idee, zwischen hörenden und nicht-hörenden Menschen zu vermitteln, in der aktuellen Stadtteil-Botschafter-Generation eine konkrete Fortsetzung: Das Projekt "Talking Hands" möchte im Rahmen von stadtwweit geplanten Gebärdensprache-Workshops für Interessierte den Einstieg in diese besondere Sprache erleichtern. Damit knüpft „Talking Hands“ an das Projekt „Wir wollen gehört werden“ aus der siebten Stadtteil-Botschafter-Generation an, führt es fort und setzt sich für das Thema Sensibilisierung für Gehörlosigkeit ein. Darüber hinaus ist unter anderem auch ein Podcast-Projekt geplant: „Frankfurt spricht“ will Frankfurterinnen und Frankfurter dazu einladen, über ihre Stadt, ihr Engagement oder andere aktuelle Themen zu sprechen und so ihren Blick auf Frankfurt an andere weiterzugeben.

In diesem Jahr stellt die Corona-Pandemie die neue Stadtteil-Botschafter-Generation vor dem Hintergrund der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen bei ihrer Projektarbeit vor zusätzliche Herausforderungen. Für diese konnten jedoch bereits Lösungen gefunden und erfolgreich erprobt werden: So wird im Projekt aktuell vorwiegend digital gearbeitet und kommuniziert. Die einwöchige Projektwerkstatt zum Auftakt der neuen Generation fand im Rahmen eines hybriden Formats in einer Mischung aus digitalen Einheiten und physischen Treffen statt.

Seit 2007 unterstützt die Stiftung Polytechnische Gesellschaft mit dem Stipendienprogramm junge Leute dabei, ihre Ideen für Frankfurt in die Tat umzusetzen. 167 Stadtteil-Botschafter haben bisher in 131 Projekten in 35 Frankfurter Stadtteilen das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt, Menschen einander nähergebracht und dadurch zum Teil dauerhafte Einrichtungen in ihrem Stadtteil etabliert; so entstanden unter anderem der Mitmach-Garten „DerGrüneDaumen“ im Günthersburgpark und ein Kletterturm in Nieder-Erlenbach im Rahmen des Stadtteil-Botschafter-Programms.

Ausführliche Informationen rund um das Stipendienprogramm bietet die Seite www.stadtteil-botschafter.de.

Die **Stiftung Polytechnische Gesellschaft** wurde 2005 von der Polytechnischen Gesellschaft errichtet. Ganz im Sinne der polytechnischen Ideen engagiert sie sich operativ und fördernd in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technik, Kultur, Soziales und Bürgerengagement in Frankfurt am Main. Weitere Informationen unter www.sptg.de.

KONTAKT

Axel Braun
Bereichsleiter
Information, Kommunikation
und Veranstaltungen
Telefon 069 - 789 889 - 16
Fax 069 - 789 889 - 940
braun@sptg.de

STIFTUNG POLYTECHNISCHE GESELLSCHAFT FRANKFURT AM MAIN

Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main
info@sptg.de
www.sptg.de